

Iran: Auftakt der Präsidentenwahlen

Teheran. Nachdem Präsident Ebrahim Raisi vergangenen Monat bei einem Hubschrauberabsturz ums Leben gekommen ist, hat der Iran am Freitag einen Nachfolger gewählt. Religionsführer Ajatollah Ali Khamenei eröffnete die Wahl traditionell mit seiner Stimmabgabe in der Hauptstadt Teheran. Die Präsidentenwahl stand im Zeichen einer Wirtschaftskrise, Spannungen mit dem Westen und Protesten gegen die Regierung. Rund 61 Millionen Wählerinnen und Wähler waren aufgerufen, zwischen vier Kandidaten zu entscheiden. Der Wächterrat, ein islamisches Kontrollgremium, hatte sechs Kandidaten für die Wahl zugelassen. Zwei Bewerber zogen sich zurück. Laut der türkischen Nachrichtenagentur *Anadolu* lag das öffentliche Interesse an den Wahlen in den vergangenen Jahren bei etwa 40 Prozent. Mit ersten Ergebnissen wird am Sonnabend gerechnet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/478361.iran-auftakt-der-praesidentenwahlen.html>